

## Bezirksliga Jungen 19

Celle/Westercelle (SG) II : TSV Dauelsen/TSV Etelsen (SG)  
Sonntag, 12.03.2023, 14:30 Uhr

### Rittierott macht den Sack zu

Großer Jubel herrschte am Sonntagnachmittag, als Henri Rittierott nach 2 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber Celle/Westercelle (SG) II im Match der Bezirksliga Jungen 19 einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TSV Dauelsen/TSV Etelsen (SG), welches eine 5:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 21:28) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Ziesler und Rittierott, die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 10. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:18.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Wenig Chancen ließen Ziesler / Rittierott beim 11:9, 11:6, 12:10 ihren Gegnern Rode / Meier. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Scholl / Hinze ihren Gegnern Matthies / von Kiedrowski letztlich beim 7:11, 9:11, 11:7, 8:11 nicht gefährlich werden. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Beim 12:10, 11:5, 11:7 gegen Kevin Matthies fand Enno Ziesler von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Es dauerte eine Weile, bis Henri Rittierott den Fünf-Satz-Sieg gegen Henrik Rode unter Dach und Fach hatte. Unbeeindruckt von einem folgenden 2:0-Rückstand, kam Michael Scholl gegen Niclas von Kiedrowski dann besser in die Partie und gewann die Partie noch im fünften Satz. Was ein Spielverlauf! So gut wie gewonnen schien das Spiel von Justin Hinze gegen Jakob Meier, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Jakob Meier jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler Celle/Westercelle (SG) II und des TSV Dauelsen/TSV Etelsen (SG) in die Box. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Enno Ziesler im Spiel gegen Henrik Rode bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Henri Rittierott überzeugte im Einzel gegen Kevin Matthies, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Ohne Satzgewinn für Michael Scholl verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jakob Meier. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Ein Satz reichte nicht, weshalb Justin Hinze das Match gegen Niclas von Kiedrowski mit 1:3 verlor. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Michael Scholl beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Henrik Rode. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit hat Rode nun ein 8:17 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Auf dem falschen Fuß erwischte Enno Ziesler seinen Gegner Jakob Meier beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Genügend spielerische Mittel hatte anschließend Henri Rittierott letztlich parat, um sich gegen Niclas von Kiedrowski durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von von Kiedrowski nun 7 Siege bei 10 Niederlagen aus. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für Celle/Westercelle (SG) II am 26.03.2023 gegen den VfL Guldernstern Stade erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Dauelsen/TSV Etelsen (SG) erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 6:22. Für sie ist die Saison damit vorbei.

**Statistik:**

**Celle/Westercelle (SG) II**

Doppel: Ziesler / Rittierott 1:0, Scholl / Hinze 0:1

Einzel: E. Ziesler 3:0, H. Rittierott 3:0, M. Scholl 1:2, J. Hinze 0:2

**TSV Dauelsen/TSV Etelsen (SG)**

Doppel: Rode / Meier 0:1, Matthies / von Kiedrowski 1:0

Einzel: H. Rode 1:2, K. Matthies 0:2, J. Meier 2:1, N. Kiedrowski 1:2